

Datenschutzerklärung

der Globalance Invest GmbH

Globalance Invest. legt hohen Wert auf den Schutz Ihrer persönlichen Daten. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Vorgaben des Datenschutzes. Wir verarbeiten Ihre Daten nur, soweit dies rechtlich zulässig und erforderlich ist.

Im Rahmen dieser Erklärung informiert Sie die Globalance Invest GmbH als betroffene Person über Ihre Rechte, sowie über die einzelnen Verarbeitungen personenbezogener Daten bei der Globalance Invest GmbH. In dem folgenden Text wird der Begriff GmbH synonym für die Globalance Invest GmbH verwendet.

1 Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist:

Globalance Invest GmbH
Maximilianstraße 35 Eingang C
D-80539 München

2 Datenschutzbeauftragter

Bei allen Fragen zum Thema Datenschutz kann sich die betroffene Person an den Datenschutzbeauftragten wenden:

Dr. Matthias Jantsch
Veritas Management Group GmbH & Co. KG
Mühlweg 2b
82054 Sauerlach
m.jantsch@veritas-group.de

3 Verarbeitung

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten umfasst jeden Vorgang wie beispielsweise das Erheben, das Erfassen, die Speicherung, die Organisation, das Ordnen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, die Verknüpfung und das Löschen.

4 Betroffene Person

Betroffene Person ist jede natürliche Person, deren personenbezogene Daten die GmbH verarbeitet. Eine betroffene Person tritt also grundsätzlich in Kontakt zur GmbH beispielsweise als:

- Kund*in,
- Interessent*in oder sonstige*r Dritte*r,
- Bevollmächtigte*r oder Betreuer*in von Kund*innen,
- Erziehungsberechtigte Person von Kund*innen,
- Wirtschaftlich Berechtigte* von Kund*innen,
- Vertragspartner*in von Kund*innen

5 Personenbezogene Daten

Als personenbezogene Daten versteht die GmbH jede Information, die sich auf die betroffene Person unmittelbar bezieht.

Dazu gehören insbesondere:

- Legitimations- und Kontaktangaben (z.B. Vor- und Zuname, Geburtsdatum, -ort, Adresse, Staatsangehörigkeit, E-Mail-Adresse, Telefonnummer);
- Auftrags- und Umsatzdaten (z.B. Konto-, Depotnummer, IBAN, Ein- und Auszahlung, Überweisung);

- Finanzielle Situation (z.B. Herkunft und Wert von Vermögensgegenständen, Einträge in Auskunfteien, Bonitätsdaten, Zahlungsverhalten, Erträge, Ausgaben, Versicherungen, Unternehmensbeteiligungen, Angaben zu Immobilien);
- Sonstige soziodemographische Merkmale (z.B. Familienstand, Beruf, Bildung, Verwandtschaft);
- Steuerdaten (z.B. Steuernummer, Steuer-Identifikationsnummer, Freibeträge, steuerliche Ansässigkeit);
- Aktivitäten (z.B. Hobbys, Interessen, Mitgliedschaften).

Besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) verarbeitet die GmbH nur dann, wenn dies ausnahmsweise zulässig und geboten ist, also vor allem die religiöse Zugehörigkeit bei der Abführung der Kirchensteuer, Videoaufzeichnungen in den Räumlichkeiten der GmbH aus Sicherheitsgründen, Sprachaufzeichnungen bei Telefonaten zur gesetzlich vorgeschriebenen Dokumentation sowie den Status politisch exponierter Personen (peP) zur Verhinderung von Geldwäsche.

6 Datenquellen

Die GmbH verarbeitet vor allem solche Daten, die sie unmittelbar von der betroffenen Person aufgrund der Geschäftsbeziehung erhält und hierfür erforderlich sind. Daneben werden die erforderlichen Daten auch von dem Bundeszentralamt für Steuern, der Deutschen Post, anderen Kreditinstituten und Sparkassen, dem Bankenverband, externen Vermögensverwaltern, Vermittlern, Inkassobüros, Immobilienbewertern, der Kreditanstalt für Wiederaufbau, Angehörigen (Verwandtschaft) sowie aus öffentlich zugänglichen Quellen, insbesondere Melderegister, Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handelsregister, Schufa, gewonnen.

7 Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlagen

Die Datenverarbeitung erfolgt stets im Einklang mit den Bestimmungen des Datenschutzrechts, um zuvorderst die vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen bei der Erbringung der jeweiligen Finanzdienstleistungen und sonstigen Bankgeschäfte zu erfüllen. Die GmbH beachtet dabei insbesondere den Grundsatz der Datensparsamkeit, sodass grundsätzlich nur die für das betreffende Bankgeschäft konkret erforderlichen Daten verarbeitet werden. Dies umfasst auch Bedarfsanalysen und Produktoptimierungen im Rahmen der Geschäftsbeziehung.

- Wenn die betroffene Person eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt (z. B. Weitergabe von Daten innerhalb des Konzerns), folgt die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aus Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Dies gilt auch für Einwilligungen, die vor Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, der GmbH erteilt wurden. Der Widerruf der Einwilligung berührt jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten oder die weitere Verarbeitung, die auf einer anderen Rechtsgrundlage beruht.
- Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten und zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen, gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO werden folgende Daten beispielsweise wie folgt benötigt:
 - Legitimations- und Kontaktangaben, um mit der betroffenen Person in Kontakt zu treten;
 - Auftrags- und Umsatzdaten, um die Kontoführung zu vollziehen;
 - Finanzielle Situation, um zu prüfen, ob und welches Produkt oder welche Dienstleistung angeboten werden kann (u.a. Kauf von Finanzinstrumenten und Abschluss Finanzportfolioverwaltung);
 - sonstige soziodemographische Merkmale, um Bedarfsanalysen durchführen zu können;
 - Steuerdaten, um im Rahmen des Steuerabzugs die geschuldete Steuer an das Finanzamt zu entrichten.
- Die Datenverarbeitung beruht oftmals auf einer gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Verpflichtung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO. Hierzu zählen beispielsweise die gesetzlichen Anforderungen des Geldwäschegesetzes, der Abgabenordnung, des Kreditwesengesetzes und Wertpapierhandelsgesetzes sowie die bankaufsichtsrechtlichen Anforderungen der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen, der Europäischen Bankenaufsicht, der Deutschen Bundesbank und der Europäischen Zentralbank. Die GmbH benötigt die Daten insoweit unter anderem für die Kreditwürdigkeitsprüfung, die Identitäts- und Altersprüfung, die steuerrechtlichen Kontroll- und Meldepflichten, die Betrugs- und Geldwäscheprevention sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken.
- Manche Verarbeitungssachverhalte erfolgen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO aufgrund der Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen. Hierzu zählen insbesondere die

steuerrechtlichen Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bekämpfung der Geldwäsche und der Finanzierung von Terrorismus.

- e) Soweit es aus Sicht der GmbH erforderlich ist, verarbeitet sie die personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO auch über die eigentliche Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen hinaus zur Wahrung ihrer berechtigten Interessen oder der Interessen Dritter. Dies erfolgt jedoch nur dann, wenn diese Interessen nach Abwägung mit den widerstreitenden Interessen der betroffenen Person überwiegen. In der Regel handelt die GmbH aufgrund eigener wirtschaftlicher Interessen.
- f) Für den Ausnahmefall der Verarbeitung von personenbezogenen Daten besonderer Kategorien erfolgt dies gemäß Art. 9 Abs. 2 a), f), g) DS-GVO. Die religiöse Zugehörigkeit wird grundsätzlich nur mit Einwilligung der betroffenen Person oder aus Gründen eines erheblichen öffentlichen Interesses wie die Sicherstellung der finanziellen Handlungsfähigkeit der Kirchen verarbeitet. Sprachaufzeichnungen erfolgen soweit diese von Gesetzes wegen vorgeschrieben sind und damit der Möglichkeit zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen sollen. Videoaufzeichnungen dienen der Abwehr und Verfolgung etwaiger strafbarer Handlungen. Die Verarbeitung des Status als politisch exponierte Person ist zur Bekämpfung von Geldwäsche ein erhebliches öffentliches Interesse und insoweit im Geldwäschegesetz vorgeschrieben

8 Datenweitergabe

Innerhalb der GmbH erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für ihre Aufgabenerfüllung benötigen. Daneben werden Daten an die Globalance Bank Zürich zuweilen weitergegeben, soweit dies von den vorgenannten Verarbeitungszwecken und Rechtsgrundlagen gedeckt ist. Ferner erhalten Dienstleister und Erfüllungsgehilfen der GmbH zu den vorgenannten Verarbeitungszwecken personenbezogene Daten, wenn diese das Bankgeheimnis wahren und die Datenweitergabe im Übrigen auf einer der oben genannten Rechtsgrundlagen beruht. Die GmbH beauftragt Dienstleister teils zeitweise, teils langfristig für Zahlungsverkehrsdienstleistungen, Wertpapierdienstleistungen, IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Beratung, Vertrieb, Marketing u.v.m. In allen Fällen erhalten die eingesetzten Dienstleister und Erfüllungsgehilfen nur die Daten, die für die Erbringung einzelner Aufgaben notwendig sind.

Eine Datenübermittlung an Stellen außerhalb des örtlichen Geltungsbereichs der DS-GVO findet nur statt, soweit

- es zur Ausführung der Aufträge der betroffenen Person erforderlich ist,
- es gesetzlich vorgeschrieben ist oder
- die Angemessenheit des Datenschutzniveaus im Drittland durch die Kommission festgestellt wurde oder
- die betroffene Person eingewilligt hat.

9 Dauer der Datenspeicherung

Die Speicherung der personenbezogenen Daten ist ein Verarbeitungsvorgang, der sich ebenfalls nach den jeweiligen vertraglichen und gesetzlichen Anforderungen richtet. Sobald die gespeicherten Daten nicht mehr für die zugrundeliegenden Verarbeitungszwecke benötigt werden, werden diese zwingend gelöscht. In der Regel ist die GmbH jedoch über das Ende der Vertragsbeziehung hinaus zur Aufbewahrung der personenbezogenen Daten aus handelsrechtlichen, steuerrechtlichen und anderen gesetzlichen Gründen verpflichtet. Die Frist kann bis zu zehn Jahre betragen. Es wird auf die entsprechenden Gesetze hingewiesen, insbesondere § 257 Handelsgesetzbuch, § 147 AO, § 8 GwG.

Soweit die GmbH Daten und Unterlagen mit Personenbezug als Beweismittel zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt, sieht die GmbH primär nach Maßgabe der jeweiligen Verjährungsfristen von der Löschung ab. In Sonderfällen werden die betreffenden Unterlagen und Daten aufgrund aktueller Rechtsprechung als Beweismittel in Abwägung der berechtigten Belange auch längerfristig aufbewahrt.

10 Rechte der Betroffenen Person

Die betroffene Person hat vielfältige Rechte, insbesondere das Recht auf Auskunft seitens der GmbH über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO), Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Beim Auskunftsrecht und beim Berichtigungsrecht sind die Einschränkungen der Art. 34 und 35 DS-GVO zu beachten. Ferner besteht das Beschwerderecht der betroffenen Person bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO, § 19 Bundesdatenschutzgesetz).

11 Pflichten der Betroffenen Person

Die betroffene Person ist zur Offenlegung derjenigen personenbezogenen Daten verpflichtet, zu deren Verarbeitung die GmbH gesetzlich verpflichtet ist und die für die Aufnahme sowie Durchführung der Vertragsbeziehungen erforderlich sind. Ohne die zu verarbeitenden personenbezogenen Daten wird die GmbH regelmäßig nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit der betroffenen Person zu schließen und den vertraglichen sowie gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen. Beispielsweise sehen die geldwäscherechtlichen Vorschriften vor, dass die GmbH die Vertragspartner*in, gegebenenfalls für diese auftretenden Personen und wirtschaftlich Berechtigte vor Begründung der Geschäftsbeziehung oder vor Durchführung einer Transaktion zu identifizieren hat. Ergeben sich im Laufe der Geschäftsbeziehung Änderungen, hat die betroffene Person diese Änderungen unverzüglich der GmbH anzuzeigen. Anderenfalls darf die GmbH die gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

12 Widerspruchsrecht

Das Widerspruchsrecht kann die betroffene Person gemäß Art. 21 DS-GVO gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) und f) DS-GVO erfolgt, sowie gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke der Direktwerbung geltend machen.

Die betroffene Person kann sich an die
Globalance Invest GmbH
Maximilianstraße 35 Eingang C
D-80539 München

wenden.

Der Widerspruch gegen die Datenverarbeitung und der Widerruf einer Einwilligung (vgl. Ziff. 5 a)) gelten nebeneinander. Im Falle des Widerspruchs werden die betreffenden personenbezogenen Daten von der GmbH grundsätzlich nicht mehr verarbeitet. Ausnahmsweise werden die Daten dennoch weiterhin verarbeitet, wenn zwingende schutzwürdige Gründe nachgewiesen werden, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

13 Datenverarbeitungen

Die GmbH erhebt bei den nachfolgenden genannten Prozessen personenbezogene Daten.

13.1 Bewerbung

Sie haben die Möglichkeit sich über unsere Webseite auf Stellen zu bewerben. Dabei teilen Sie uns in der Regel folgende Kategorien von personenbezogenen Daten mit:

- Name
- Kontaktdaten
- Anschreiben
- Lebenslauf und Qualifizierungen

Diese Daten verarbeiten wir im Rahmen des Bewerbungsprozesses. Die Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 88 DS-GVO in Kombination mit § 26 BDSG, da wir Ihre Daten zur Anbahnung und Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses benötigen. Ihre Bewerbung wird nur innerhalb des Globalance-Konzerns (Globalance Invest GmbH, Globalance Bank AG) weiterverarbeitet.

Wir löschen Ihre Daten spätestens 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

13.2 Newsletter und weitere Informationen

Wenn Sie unseren Newsletter (Zukunftbeweger) und weitere Informationen zu unseren Dienstleistungen (inkl. Einladungen zu Events und Webinaren) erhalten möchten, ist die Angabe folgender Daten erforderlich:

- Vorname
- Nachname
- Straße, Hausnummer (notwendig für Postversand)
- PLZ, Ort (notwendig für Postversand)
- Telefon (optional)
- E-Mail-Adresse

Diese Angaben werden für den Versand verwendet (E-Mail/postalisch) und gespeichert. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO, da Sie aktiv Ihre Einwilligung zum Abonnement des Newsletters bzw. weiterer Informationen abgeben. Sie können den Newsletter bzw. unsere regelmäßigen

weiteren Informationen jederzeit abbestellen. Ihre gespeicherten Daten werden dann gelöscht. Nutzen sie dazu den Abmeldelink im Newsletter oder schicken sie uns eine formlose Mitteilung per E-Mail an: info@globalance-invest.de

13.3 Postversand

Als Kund*in/Interessent*in erhalten Sie von uns regelmäßig Informationen zu unseren Dienstleistungen. Die Rechtsgrundlage dafür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b und lit. f DS-GVO, da dies zur Erfüllung des Vertrags mit Ihnen erforderlich ist und wir ein berechtigtes Interesse haben Sie über unsere Produkte zu informieren, um eine gute Bindung zu Ihnen aufrechtzuerhalten. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an: info@globalance-invest.de oder ein Brief an:

Globalance Invest GmbH
Maximilianstraße 35 Eingang C
D-80539 München

13.4 E-Mail

Im Rahmen des E-Mail-Versands entscheiden Sie selbst welche Daten Sie uns über sich übermitteln (z.B. über die Angabe einer Signatur). Ihre Daten werden gelöscht, wenn der Zweck der Speicherung aus unserer Sicht nicht mehr gegeben ist. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an: info@globalance-invest.de

13.5 Kontaktformular

Im Rahmen unserer Kontaktformulare werden folgende personenbezogene Daten erhoben:

- Vorname
- Nachname
- Straße, Hausnummer (optional)
- PLZ, Wohnort (optional)
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer (optional)

Diese Angaben werden zur Bearbeitung der Anfrage sowie für den Fall, dass Anschlussfragen entstehen, verwendet und gespeichert. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO, da wir ein berechtigtes Interesse haben mit Ihnen in Kontakt zu treten. Wir übermitteln personenbezogene Daten an Dritte nur dann, wenn dies im Rahmen der Vertragsabwicklung notwendig ist. Eine weitergehende Übermittlung der Daten erfolgt nicht bzw. nur dann, wenn Sie der Übermittlung ausdrücklich zugestimmt haben. Ihre Daten werden gelöscht, wenn der Zweck der Speicherung aus unserer Sicht nicht mehr erforderlich ist. Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an: info@globalance-invest.de

13.6 Profilerstellung bei Globalance World

Im Rahmen der Registrierung zur Profilerstellung bei Globalance World werden folgende Daten erhoben:

- Vorname
- Nachname
- Land
- E-Mail-Adresse

Diese Daten werden nur an Globalance Invest weitergegeben, wenn Sie als Land Deutschland angegeben haben. Ihre Angaben zusammen mit der Vergabe eines Passwortes sind notwendig, um Ihnen ein klar zuordbares Profil zu zuweisen, indem Sie Ihr Portfolio individuell zusammenstellen können und wir Sie darüber beraten können. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, da Sie mit der Profilerstellung zustimmen, dass wir Sie über unsere Dienstleistungen und unserer Unternehmen informieren und Art. 6 Abs. 1 lit f, da wir ein berechtigtes Interesse haben mit Ihnen in Kontakt zu treten. Wir übermitteln personenbezogene Daten an Dritte nur dann, wenn dies im Rahmen der Vertragsabwicklung notwendig ist. Eine weitergehende Übermittlung der Daten erfolgt nicht bzw. nur dann, wenn Sie der Übermittlung ausdrücklich zugestimmt haben. Ihr Profil wird gelöscht, wenn Sie die Speicherung Ihres Profils widerrufen. Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Ihr Profil wird dann gelöscht. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an: info@globalance-invest.de. Es steht Ihnen frei Globalance World weiter eingeschränkt ohne Profilerstellung zu nutzen.

13.7 Nutzung von Cookies

Unsere Webseite verwendet Cookies. Diese dienen dazu, unser Angebot nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen. Cookies sind kleine Textdateien, die beim Besuch unserer Webseite in Ihrem Browser abgelegt werden. Die darin gespeicherten Informationen können bei anschließenden Besuchen an unseren Server oder an die Server relevanter Drittanbieter übermittelt werden. Dabei unterscheiden wir zwischen:

- Essenziellen Cookies, die für die Funktionalität der Webseite notwendig sind,
- Statistik-Cookies, die es uns erlauben, durch den Einsatz von Diensten Dritter die Nutzung unserer Webseite zu analysieren, um zu verstehen, wer unsere Webseitenbesucher sind und was sie interessiert und
- Externen Medien, also Dienste Dritter, die auf unserer Webseite eingebunden sind und Ihnen als Besucher einen Mehrwert bieten, wenn Sie wollen.

Sowohl bei den Statistik-Cookies als auch bei den Cookies zu externen Medien werden Daten von Ihnen an Dritte weitergeleitet, nach Möglichkeit jedoch anonymisiert. Unter Umständen können diese Dritten Ihre Webaktivität durch die gesetzten Cookies über mehrere Webseiten hinweg verfolgen. Es steht Ihnen frei, der Nutzung dieser Cookies zuzustimmen oder sie zu verweigern. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung essenzieller Cookies ist Art. 6. Abs. 1 lit. f DS-GVO, da wir ein berechtigtes Interesse haben die Aktivitäten auf unserer Webseite zu analysieren und Art. 6 Abs. 1 lit. a. DS-GVO für alle weiteren Cookies, da Sie aktiv Ihre Einwilligung zu der Verwendung gegeben haben.

Beim ersten Besuch unserer Webseite erscheint ein Pop-Up-Fenster, in dem Sie die Verwendung von Cookies ablehnen oder zulassen können.

Sie können Ihren Internetbrowser verwenden, um Cookies automatisch oder manuell zu löschen. Des Weiteren können Sie Ihre Browser-Einstellungen so verändern, dass Sie jedes Mal eine Nachricht erhalten, wenn ein Cookie gesetzt wird. Die nötigen Informationen dazu finden Sie in der Hilfefunktion Ihres Browsers.

Es wird nicht garantiert, dass Sie auf alle Funktionen unserer Webseite einschränkungsfrei zugreifen können, wenn Sie die Zustimmung verweigern.

13.8 YouTube

Wir nutzen die Plattform YouTube.com, um eigene Videos einzustellen und öffentlich zugänglich zu machen. Bei YouTube handelt es sich um das Angebot eines nicht mit uns verbundenen Dritten, nämlich der YouTube LLC. Einige Internetseiten unseres Angebotes enthalten Links bzw. Verknüpfungen zu dem Angebot von YouTube. Generell gilt, dass wir für die Inhalte von Internetseiten, auf die verlinkt wird, nicht verantwortlich sind. Für den Fall, dass Sie einem Link auf YouTube folgen, weisen wir aber darauf hin, dass YouTube die Daten ihrer Nutzer (z.B. persönliche Informationen, IP-Adresse) entsprechend ihrer eigenen Datenverwendungsrichtlinien abspeichert und für geschäftliche Zwecke nutzt.

Wir haben auf unserer Internetseite auch bei YouTube gespeicherte Videos eingebunden. Bei dieser Einbindung werden in Teilbereichen eines Browserfensters Inhalte der YouTube Internetseite dargestellt. Die YouTube-Videos werden jedoch erst durch gesondertes Anklicken abgerufen. Diese Technik wird auch „Framing“ genannt. Wenn Sie eine (Unter-)Seite unseres Internetangebots aufrufen, auf der YouTube-Videos in dieser Form eingebunden sind, wird eine Verbindung zu den YouTube-Servern hergestellt und dabei der Inhalt durch Mitteilung an Ihren Browser auf der Internetseite dargestellt.

Die Einbindung von YouTube-Inhalten erfolgt nur im "erweiterten Datenschutzmodus". Diesen stellt YouTube selbst bereit und sichert damit zu, dass YouTube zunächst keine Cookies auf Ihrem Gerät speichert. Beim Aufruf der betreffenden Seiten werden allerdings die IP-Adresse sowie die in Ziffer "13.9 Server-Log-Files" genannten weiteren Daten übertragen und so insbesondere mitgeteilt, welche unserer Internetseiten Sie besucht haben. Diese Information lässt sich jedoch nicht Ihnen zuordnen, sofern Sie sich nicht vor dem Seitenaufruf bei YouTube oder einem anderen Google-Dienst (z. B. Google+) angemeldet haben bzw. dauerhaft angemeldet sind.

Sobald Sie die Wiedergabe eines eingebundenen Videos durch Anklicken starten, speichert YouTube durch den erweiterten Datenschutzmodus auf Ihrem Gerät nur Cookies, die keine persönlich identifizierbaren Daten enthalten, es sei denn Sie sind aktuell bei einem Google-Dienst angemeldet. Diese Cookies lassen sich durch entsprechende Browsereinstellungen und -erweiterungen verhindern.

YouTube LLC, Hauptgeschäftssitz in 901 Cherry Avenue, San Bruno, CA 94066, USA; YouTube ist eine Tochtergesellschaft der Google Inc.; Informationen zur Datenverarbeitung und Hinweise zum Datenschutz durch YouTube bzw. Google finden Sie hier www.google.de/intl/de/policies/privacy/ und hier <https://support.google.com/youtube/answer/171780?hl=de>.

13.9 Google-Analytics

Diese Webseite nutzt den Dienst „Google Analytics“, welcher von der Google Inc. (1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA) angeboten wird, zur Analyse der Webseitenbenutzung durch Nutzer. Der Dienst verwendet „Cookies“ - Textdateien, welche auf Ihrem Endgerät gespeichert werden. Die durch die Cookies gesammelten Informationen werden im Regelfall an einen Google-Server in den USA gesandt und dort gespeichert.

Auf dieser Website greift die IP-Anonymisierung. Die IP-Adresse der Nutzer wird innerhalb der Mitgliedsstaaten der EU und des Europäischen Wirtschaftsraum gekürzt. Durch diese Kürzung entfällt der Personenbezug Ihrer IP-Adresse. Im Rahmen der Vereinbarung zur Auftragsdatenvereinbarung, welcher die Webseitenbetreiber mit der Google Inc. geschlossen haben, erstellt diese mithilfe der gesammelten Informationen eine Auswertung der Webseitenutzung und der Webseitenaktivität und erbringt mit der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen.

Sie haben die Möglichkeit, die Speicherung des Cookies auf Ihrem Gerät zu verhindern, indem Sie in Ihrem Browser entsprechende Einstellungen vornehmen. Es ist nicht gewährleistet, dass Sie auf alle Funktionen dieser Webseite ohne Einschränkungen zugreifen können, wenn Ihr Browser keine Cookies zulässt.

Weiterhin können Sie durch ein Browser-Plugin verhindern, dass die durch Cookies gesammelten Informationen (inklusive Ihrer IP-Adresse) an die Google Inc. gesendet und von der Google Inc. genutzt werden. Folgender Link führt Sie zu dem entsprechenden Plugin: <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>
Hier finden Sie weitere Informationen zur Datennutzung durch die Google Inc.: <https://support.google.com/analytics/answer/6004245?hl=de>

13.10 Server-Log-Files

Beim Besuch der Webseite erhebt und speichert der Provider der Webseite automatisch Informationen in so genannten Server-Log Files, die Ihr Browser automatisch an uns übermittelt. Diese sind:

- IP-Adresse
- verwendeter Browsertyp/Browserversion
- verwendetes Betriebssystem
- Referrer URL
- Hostname des zugreifenden Rechners
- Uhrzeit der Serveranfrage

Diese Daten sind anonymisiert und nur in besonderen Fällen bestimmten Personen zuordbar. Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen wird nicht vorgenommen. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6. Abs. 1 lit. f DS-GVO, da wir ein berechtigtes Interesse haben sowohl die korrekte Darstellung unserer Webseite als auch die technische Sicherheit zu gewährleisten. Wir behalten uns vor diese Daten nachträglich zu prüfen, wenn uns konkrete Anhaltspunkte für eine rechtswidrige Nutzung bekannt werden. Die Log-Einträge werden nach 90 Tagen automatisch gelöscht.

Stand 03.02.2021

Gültig ab 03.02.2021